

Broschüre „Barrierefrei umbauen und bauen – mehr Lebensqualität für alle“

www.bausparkassen.de

„Barrierefrei wohnen? Warum muss mich das heute interessieren?“, heißt es im Vorwort zu dem Ratgeber. Die Antwort liegt auf der Hand – nicht allein im Alter. Auch wenn durch Lebensereignisse eine Pflegebedürftigkeit eintritt, sind bestimmte Standards notwendig, um weiterhin in den vertrauten vier Wänden bleiben zu können.

Auf diese und andere Fragen gibt es Antworten in der Broschüre. Dabei wird betont, dass Barrierefreiheit nicht nur für ältere Menschen wichtig ist. Eingeschränkte Mobilität ist nicht allein eine Frage des Lebensalters. Auch für junge Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, beispielsweise, wenn sie einen Rollstuhl brauchen bzw. geh- oder sehbehindert sind, sind ein ebenerdiger Zugang zum Haus, ein Aufzug in die Wohnung und Räume ohne Schwellen unabdingbar.

Interessierte finden im Anhang des Ratgebers die Adressen von 20 Förderstellen der Bundesländer aufgelistet. Auch Projektträger für verschiedene Modellvorhaben „Altersgerecht umbauen – Wohngebäude“ werden vorgestellt. Zudem gibt es weitere Informationen (auch Internettipps) zu Adressen verschiedener Verbände und Institutionen, die mit dem Thema vertraut sind.

Die Broschüre „Barrierefrei umbauen und bauen – mehr Lebensqualität für alle“ können Sie kostenlos anfordern. Senden Sie hierfür einen an sich selbst adressierten und mit 1,45 Euro frankierten Rückumschlag (DIN A 5) an den Verband der Privaten Bausparkassen e.V., Klingelhöferstraße 4, 10785 Berlin.